

19. Juli 2024

## MEDIENMITTEILUNG

### MITWIRKUNG DER BEVÖLKERUNG BEI DER AUFWERTUNG DES EFFRETIKER MÄRTPLATZES

**Die Stadt Illnau-Effretikon bezieht die Bevölkerung, Besucherinnen und Besucher, Nutzerinnen und Nutzer bei der Aufwertung des zentralen Effretiker Märtplatzes mit ein. Für die Ideensammlung setzt sie auf eine neue digitale Mitwirkungsplattform.**

#### GRUNDAUFTRAG ZUR AUFWERTUNG

Gestützt auf sein Schwerpunktprogramm und dem darin enthaltenen Ziel, Lebensräume bewusst zu gestalten, beauftragte der Stadtrat im Juni 2023 eine Projektgruppe mit Abklärungen, inwiefern die Aufenthaltsqualität auf dem Effretiker Märtplatz längerfristig gesteigert werden kann. Dabei gab der Stadtrat vor, wonach die Gestaltungsvorschläge modulartig und in Etappen umgesetzt werden und die Bedürfnisse diverser Märtplatznutzenden berücksichtigt werden sollen. Die Arbeitsgruppe, zusammengesetzt aus Vertreterinnen und Vertretern aus den Bereichen Soziokultur und Stadtplanung der Abteilungen Gesellschaft bzw. Hochbau, kam diesem Auftrag nach und konnte zwischenzeitlich verschiedene modulartige Sitzgelegenheiten erproben.

In diesen Tagen wurden zudem zwei einfache Liegen installiert. Insbesondere durch die Beschaffenheit dieser neuen Aussenmobiliar-Elemente wird der öffentliche Raum auch für Menschen mit Mobilitäts- und Sehbehinderungen erlebbar. Eine kontrastreiche Farbwahl und taktile Merkmale dienen sehbehinderten und blinden Menschen und tragen so zur Inklusion bei. Dank unterschiedlich hohen und glatten Sitzoberflächen und den auf die Rollstuhlfahrenden angepassten Transferflächen fällt das Umplatzieren vom Rollstuhl auf die Sitzelemente einfach.

#### VERÄNDERTE RAHMENBEDINGUNGEN

Mit der Bereitstellung von mobilen Sitzgelegenheiten scheint das Potenzial einer qualitätsvollen Aufwertung des Märtplatzes aber noch nicht ausgeschöpft: Die Aufenthaltsqualität soll nicht bloss durch verschiedenartige Verweilgelegenheiten, sondern auch durch andere Elemente, beispielsweise baulicher oder gesellschaftlicher Natur aufgewertet werden.

Allerdings musste die Projektgruppe inzwischen geänderte Rahmenbedingungen im Projekt mitberücksichtigen:

Aufgrund übergeordneter Entwicklungen, die im Zusammenhang mit einer geplanten Auffrischung des Einkaufszentrum «Effi-Märt»-Komplexes stehen, können aufwertende Massnahmen nur temporär und in einem Zeitraum von maximal zwei Jahren realisiert werden.

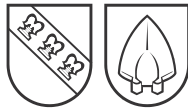
#### Kontaktperson

Stephan Zehnder  
Direkt 052 354 23 39  
stephan.zehnder@ilef.ch

#### Jugendhaus

Märtplatz 21  
Postfach  
8307 Effretikon

Telefon 052 354 23 44  
soziokultur@ilef.ch  
www.jugi-effi.ch / www.ilef.ch  
facebook.com/stadtilef



## **EINBEZUG DER BEVÖLKERUNG, BESUCHERINNEN UND BESUCHERN, NUTZERINNEN UND NUTZERN – SPRICH: VON ALLEN**

Die Stadt Illnau-Effretikon bittet nun die Bevölkerung um Mithilfe. Ziel ist es, Ideen zu sammeln, die aufzeigen, mit welchen Massnahmen, Elementen, Veranstaltungen, usw. der Märtplatz der Platz in seiner Attraktivität als Begegnungsort für alle aufgewertet werden kann.

Für die Ideensammlung macht sich die Stadt die Vorteile einer Mitwirkungsplattform zu eigen. **ILEFDIALOG** bietet die Möglichkeit zu Themen mitzureden und mitzugestalten. In einem ersten Schritt zur Gestaltung des Märtplatzes.

Folgende Voraussetzungen sind bei der Ideeneingabe zu berücksichtigen:

- Die Ideen müssen so umsetzbar sein, dass sie maximal während einer Dauer von zwei Jahren auf dem Märtplatz installiert und danach entfernt werden können.
- Die Realisierungskosten bewegen sich in einem Rahmen von maximal Fr. 10'000.-
- Die Ideengebenden wirken bei der Umsetzung in irgendeiner Form mit.

Die Plattform ist unter <https://mitwirkung-ilef.ch/> erreichbar. Die Ideensammlung läuft über den Projekttitle «Eusä Märtplatz».

### FRÜHERE MELDUNGEN ZU DIESEM THEMA

22. Juni 2023

[Märtplatz Effretikon –](#)

Die Aufenthaltsqualität beim zentralen Effretiker Märtplatz soll gesteigert werden

28. März 2024

[Nehmen Sie Platz!](#)

Der Märtplatz im Zentrum von Effretikon ist Begegnungs- und Aufenthaltsort für alle.

### BEI RÜCKFRAGEN

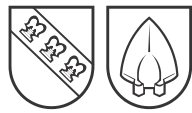
Stephan Zehnder, Co-Projektleitung, 052 354 23 39, [stephan.zehnder@ilef.ch](mailto:stephan.zehnder@ilef.ch)

Ivana Vallarsa, Co-Projektleitung, 052 354 24 76, [ivana.vallarsa@ilef.ch](mailto:ivana.vallarsa@ilef.ch)

Marco Steiner, Leiter Präsidiales / Stadtschreiber-Stv., 052 354 24 16, [marco.steiner@ilef.ch](mailto:marco.steiner@ilef.ch)

KOMMUNIKATIONSMITTEL – MITWIRKUNGSPLATTFORM «ILEFDIALOG»

MITREDEN.  
MITGESTALTEN. **ILEFDIALOG** 



KAMPAGNE SOZIOKULTUR

